

Internet-Impressionen im neuen Jahrtausend

Rund 20 Internet-Interessierte folgten am letzten Donnerstagabend der Einladung der Lesegesellschaft Dorf zu einer Einführung ins Internet. Michael Kunz und Pius Steiner zeigten mit ihrem Streifzug durchs Netz kompetent und spannend auf was alles so möglich ist. Auch im Internetauftritt unserer Gemeinde, www.rehetobel.ch, wurde eingehend geblättert.

In einem ersten Teil klärte Michael Kunz einige Begriffe und Fragen beispielsweise zur Entstehung des Internet: wie fast alles, was mit Informationstechnologie (IT) zu tun hat wurde das Internet in den USA von Militärs entwickelt, die sicher stellen wollten, dass der Ausfall eines ihrer Rechner durch einen zweiten, vernetzten aufgefangen würde (ARPA-Net). Mittlerweile sind über 100 Millionen Computer von Regierungen, Unternehmen, Bildungsinstituten u. a. m. auf dem Globus vernetzt. Die Hauptanwendungen sind momentan der Austausch elektronischer Briefe weltweit innerhalb von Minuten, das Abrufen von Informationen, Bildern und Dokumenten wie auch der Bezug von Software aus dem Netz. Pius Steiner startete später auf der Rechtober Website um dann ein paar Mausklicke später das Absenden eines E-mails zu zeigen, in der Vadiana nach einem Buch von Emma Kunz zu suchen oder beim Versuch die Suchmaschine Yahoo zu demonstrieren aus der Linie geworfen zu werden. Er schätzt 50-60% aller Internet-Information als schlecht ein, 10-20% bringe vertieftes Wissen und entsprechend auch geistigen Fortschritt und der Rest, der sei zumindest unterhaltsam.

Michael Kunz wies zum Ende der Veranstaltung auf Internet-Einführungskurse der Erwachsenenbildung Vorderland wie auch auf die nächsten Anlässe im Jahresprogramm der Lesegesellschaft hin. Es sind dies die Informationsveranstaltung des Gemeinderates zum Thema Schulraum am 24. Januar und die Hauptversammlung der LG am 8. Februar um 20 Uhr im Restaurant Löwen.

Emanuel Hörler, Lesegesellschaft Dorf